

WETTERKARTE

des Reichswetterdienstes

Ausgabeort: Dresden

Druck und Verlag: Wetterdienst Dresden, Flughafen. Fernruf 52161 u. 60510

Verlagsort: Dresden

Die Wetterkarte erscheint täglich 13 Uhr. Bestellungen nimmt jedes Postamt entgegen. Auch Beschwerden über unregelmäßige Zustellung sind nur bei der Post vorzubringen. Bezugspreis der Wetterkarte monatlich 1,50 RM ausschließlich Bestellgebühr.

Fernmündliche Auskünfte über die Wettervorhersage erteilt das Telegraphenamt in Dresden, Fernruf 24551 oder 25651. Sonstige Auskünfte werktage 8-16 Uhr, Sonn- und Feiertage 11-12 Uhr, Fernruf 52161 oder 60510.

Entwurf und Unterdruck dieser Karte sind Eigentum des Luftamtes Dresden.

Erläuterungen zur Wetterkarte.

Der Wetterbericht des öffentlichen Wetterdienstes bringt auf der rechten Innenseite eine Karte von Europa, in der die um 8 Uhr früh an den meteorologischen Stationen beobachteten Wetterelemente: Wind, Wetterzustand (Grad der Himmelsbedeckung, etwaiger Niederschlag), Temperatur und Luftdruck eingetragen sind. Die Temperaturen werden durch beigeschriebene Zahlen in ganzen Graden Celsius, die Luftdrucke dagegen durch Linien (Isobaren) angegeben, mit denen Orte gleichen Luftdruckes verbunden sind. Stellen höchsten Luftdruckes (Hochdruckgebiete) sind dabei durch „H“, solche tiefsten Luftdruckes (Tiefdruckgebiete) durch „T“ kenntlich gemacht. Als Maßeinheit für den Luftdruck dient seit dem Beschluß der Internationalen Meteorologenkonferenz in Kopenhagen (Herbst 1929) nicht mehr das Millimeter Quecksilber, sondern das physikalisch geeignetere Millibar (vergl. die Umrechnungstafel am Schluß der Erläuterung). Die anderen Wetterelemente sind durch international vereinbarte Symbole dargestellt, deren Erklärung unter der Europakarte zu finden ist. Da die Forschungen des letzten Jahrzehntes gezeigt haben, daß die Verteilung des Luftdruckes im Meeresniveau allein nicht zur Diagnose der Wetterlage ausreicht, werden - soweit der Raum es zuläßt - auch die Ergebnisse der Beobachtung aus der freien Atmosphäre mitgeteilt, die mit Flugzeug-, Drachen- und Pilotballonaufstiegen gewonnen wurden. Aus dem gleichen Grunde sind in die Wetterkarte die Grenzen von Luftmassen verschiedener Herkunft und Temperatur eingezeichnet, soweit sie als deutlich ausgeprägte Fronten bei ihrem Vorüberzuge über einen Ort einen merklichen und sprunghaften Wechsel der Wetterelemente zur Folge haben. Die veröffentlichte Wetterkarte von Europa stellt hinsichtlich des Umfangs der Karte als auch der Anzahl der eingetragenen Stationen und der bei diesen mitgeteilten Witterungselemente nur einen Bruchteil des Originalmaterials dar, das für die Beurteilung der Wetterlage und ihrer künftigen Weiterentwicklung jeweils verarbeitet wird.

Auf der linken Innenseite des Wetterberichtes werden regelmäßig und nach gleichbleibendem Schema eine Anzahl Beobachtungsdaten mitgeteilt, deren Bedeutung aus den vorgedruckten Tabellenüberschriften ohne weiteres verständlich ist. Hierbei sind die Messungen des Observatoriums in Wahnsdorf hervorzuheben, die wegen ihrer bioklimatischen Bedeutung täglich den hieran interessierten Kreisen zugänglich gemacht werden. Eingehendere Erklärungen über diese noch nicht allgemein bekannten Elemente werden zu Beginn jeden Monats auf der vierten Seite des Wetterberichtes gegeben. Während der Wintermonate wird mit der Wetterkarte täglich eine Beilage geliefert, die die neuesten Schneeberichte aus den Wintersportgebieten Sachsens und Thüringens enthält.

Verwandlung des Luftdruckmaßes Millibar in Millimeter Quecksilbersäule.

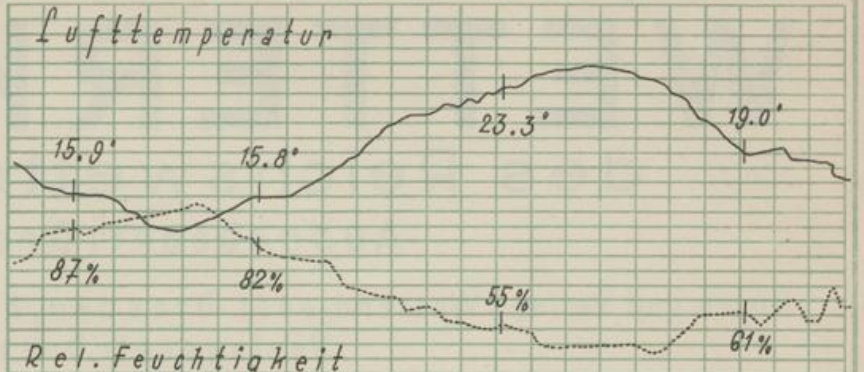
955 mbar = 718,3 mm	980 mbar = 735,1 mm	1005 mbar = 753,8 mm	1030 mbar = 772,6 mm
960 = 720,1	985 = 738,8	1010 = 757,6	1035 = 776,3
965 = 723,8	990 = 742,6	1015 = 761,3	1040 = 780,1
970 = 727,6	995 = 746,3	1020 = 765,1	1045 = 783,8
975 = 731,3	1000 = 750,1	1025 = 768,8	1050 = 787,6

Beobachtungen in Dresden (230 m ü. NN.) und Wahnsdorf (246 m ü. NN.) am 28. Juni 1936

Dresden (Flughafen)

Uhr: 0 2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24

Zeit	Wind		Himmelsbedeckung		
	Richtg.	m/s	10	Art	
7h	NW	1	10	Stou.	
14.	W	3	5	Cu.	
21.	NW	1	2	Cl.	
Zeit	Temperatur	Luftdruck	Rel. Feuchtigkeit	Absol. Feuchtigkeit	Sicht
7h	15.8	744.6	82	10.6	6-8
14.	23.3	743.5	55	11.5	15-20
21.	19.0	742.6	61	9.7	10-15
Tagesmittel	19.3	Tiefste Temperatur an der Oberfläche des Erdbodens in der Nacht			
Abweichung v. Normalwert	+2.1	vom 28. zum 29.:	8.7	C°	



Sonnenscheindauer (10.6 Stunden)

Wahnsdorf

Sonnenscheindauer (8.5 Stunden)
Intensität d. Sonnenstrahlg. (Grammkalor. je qcm):

Keine Messung!

Intensität d. Ultraviolett-Strahlg. v. Sonne + Himmel (Relat. Einheiten):		16.6	139.9	119.3		
Potentialgefälle (Volt je Meter):	30	-15	40	45	55	50 65
Gesamtleitfähigkeit (Elektrostatische Einheiten):	426		399	266	198	201 221
Abkühlungsgröße (Milligrammkalorien je qcm i. d. Sek.):	21-7h:	13.5	7-14h:	5.4	14-21h:	5.5

Wettermeldungen vom Ausgabetag 7 bzw. 8 Uhr früh

Beobachtungen aus der freien Atmosphäre

Zeit	Ort	Höhe ü. N.N.	Wind	Wetterzustand	Temperatur			Niederschlag i. d. letzten 24 Stund.
					Cels.	tiefste nachts	höchste gestern	
7h	Riesa	100	SSW 1	halbbedeckt	19	13	27	-
	Dresden-Flughafen	230	S 1	wolkig	21	14	25	-
	Leipzig-S. (Eltzwerk)	113	ENE 2	heiter	21	13	23	-
	Zittau-Hirschfeld	222	Still	heiter	16	10	26	-
	Zwickau-Flughafen	305	Still	heiter	20	13	22	-
	Chemnitz-Flughafen	356	Still	halbbedeckt	19	13	22	-
	Plauen (Stadt)	369	Still	wolkig	18	10	25	-
	Annaberg	621	SE 5	halbbedeckt	18	13	21	-
	Altenberg (Raupennest)	800	SE 3	heiter	19	13	20	-
8h	Hamburg	19	SE 3	heiter	20	12	23	-
	Königsberg	29	ESE 3	heiter	19	10	22	-
	Berlin	56	E 2	heiter	23	16	26	-
	Karlsruhe	120	SW 2	wolkig	21	14	27	-
	Breslau	128	E 2	wolkig	22	14	27	-
	Aachen	205	E 3	wolkig	19	15	24	-
	München	520	Still	wolkig	20	15	23	0.4
	Brocken	1148	SSE 5	halbbedeckt	13	12	17	0.2
	Fichtelberg	1213	SE 4	wolkig	13	12	16	-
	Schneekoppe	1610	SSE 4	wolkig	11	10	13	-
	Zuespitze	2962	SW 5	wolkig	4	2	7	-

Berlin 29.6.1936, 8Uhr		Dresden 29.6.1936, 6Uhr		
Höhe m	Temperatur C°	Relat. Feuchtigkeit %	Höhe m	Wind-Richtung
Boden	22.0	57	Boden	SSE 2
200	20.5	57	300	SE 1
400	10.9	52	500	ESE 3
1500	12.6	57	700	ESE 4
1900	11.1	47	1000	SSE 4
2100	9.5	48	1500	SE 2
2400	9.3	44	2000	SE 1
2800	6.0	44	2500	SSE 1
2900	6.2	41	3000	NE 1
4200	-3.2	47	3400	ESE 4
5100	-8.5	40		wolkig
				Sicht: 4-10 km
				Sicht: 10-20 km

Auf- und Untergang von Sonne und Mond in Sachsen (Mittlere Ortszeiten)

Wasserstände der Elbe (cm)

Luftmasse über Dresden am 28.6.36.

Tag	Sonne		Tageslänge		Mond	
	Aufgang	Untergang	h	Min.	Aufgang	Untergang
28.6.36	3	50	20	16	16	26
29.6.36	3	50	20	16	16	26
30.6.36	3	51	20	16	16	25

Tag	Melnik	Leitmeritz	Aussig
28.6.36	+50	+76	+30
29.6.36	+51	+67	+6

maritim - subpolare
Warmluft (m P W).

Tag	Dresden Wasserstand	Wassertemp.
28.6.36	+163	-
29.6.36	+158	22.1

Bemerkungen:

Wettermeldungen aus Thüringen vom Ausgabetag 7 Uhr.

Zeit	Ort	Höhe	Wind	Wetterzustand	Temp.	tiefte	höchste	Niederschlag.
7Uhr	Erfurt	183	NE 1	dunstig	16	12	23	-
	Jena	155	Still	Talnebel	16	13	25	-
	Meinungen (Gymnasium)	298	SW 3	dunstig	?	12	25	-
	Wehnde (Eichsfeld)	294	E 3	bewölkt	19	14	25	-
	Inselberg	916	S 3	dunstig	17	9	18	-

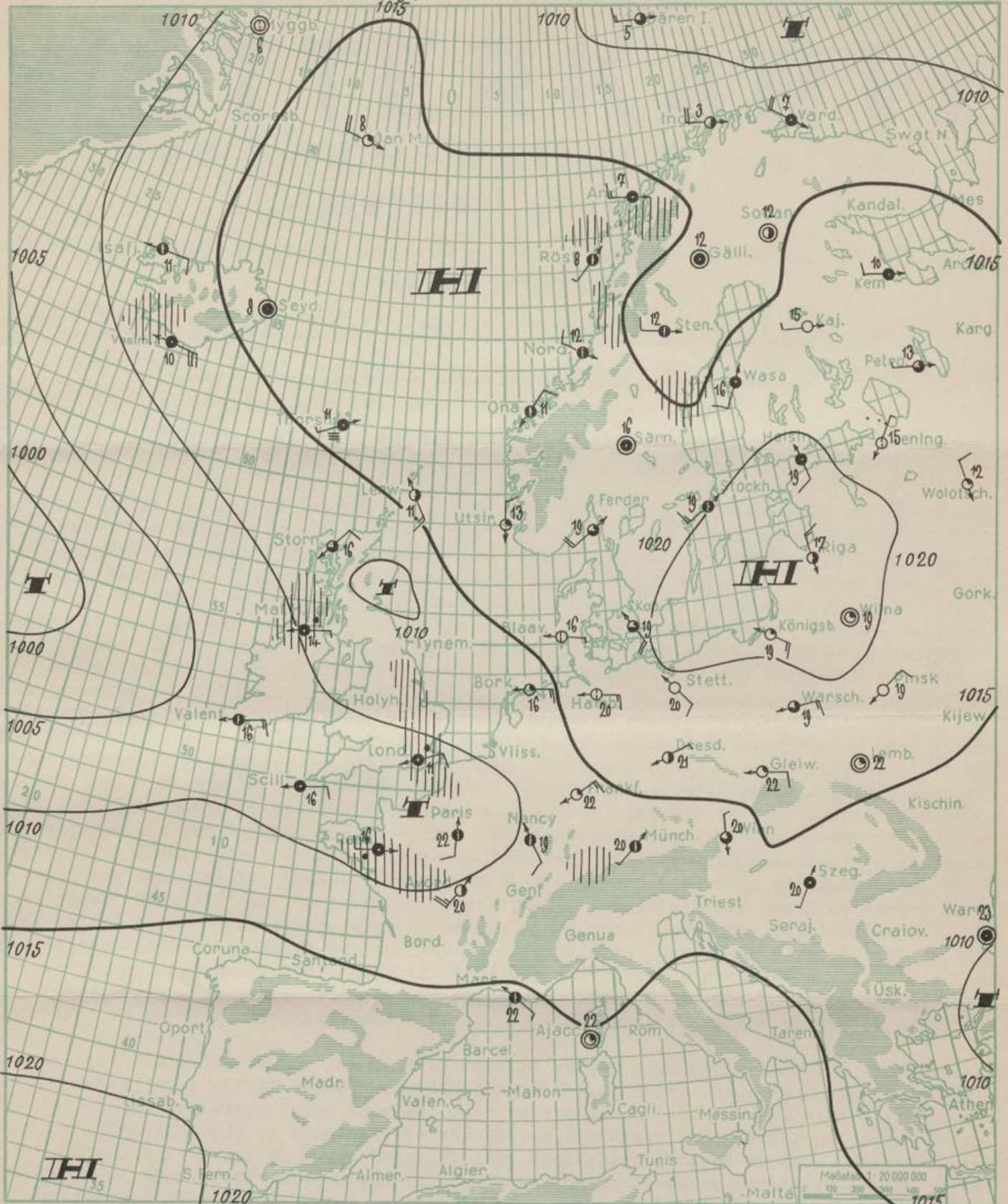
Wetterlage: Das vorübergehende Eindringen von kühlerer Luft aus Nordwesten in den frühen Morgenstunden am Sonntag ließ bereits vormittags nach, und rasch setzte wieder warme Luft heran. Heute Montag bringt uns die herrschende Südostströmung erneut sehr

Kühlere Luftmassen sind aber noch über Westskandinavien, Nordsee und England zu erkennen. Sie haben über England zur Ausbildung einer Teilstörung geführt und geben dort zu Regenfällen Anlaß. Da über Mitteldeutschland die Südostzufuhr warmer Luft anhalten wird, so ist auch morgen mit Fortbestand des sehr warmen, sommerlichen Wetters zu rechnen.

Wetteraussichten

für Dienstag, den 30. Juni 1936:

Mäßige südöstliche Winde; sehr warm; wolkig; geringe Neigung zu örtlichen Wärmegewittern.



Zeichenerklärung:

Im Stationskreis:

- wolkenlos
- ⊖ fast wolkenlos
- ⊙ heiter
- ⊕ halbbedeckt
- ⊗ wolkig
- ⊖ fast bedeckt
- bedeckt

Die Windpfeile fliegen mit dem Wind.

- Windstille
- Windstärke 1 - sehr leicht
- " 2 - leicht
- " 3 - schwach
- " 4 - mäßig
- " 5 - frisch
- " 6 - stark
- " 7 - steif
- " 8 - stürmisch
- " 9 - Sturm

Neben dem Stationskreis:

- Regen
- * Schnee
- △ Graupel
- ▲ Hagel
- ⚡ Gewitter
- ☁ Nebel
- ∞ Dunst

Die den Stationen beige-schriebenen Zahlen bedeuten die Lufttemperatur.

Die eingezeichneten Linien (Isobaren) verbinden Orte gleichen Barometerstandes (reduziert auf 0°C. und Meeressniveau) und sind von 5 zu 5 millibar gezogen. 1000 millibar (mbar) entsprechen 750.08 mm Luftdruck.

Grenzen zwischen Luftmassen verschiedener Herkunft sind, falls ihr

Vorüberzug für das Vorhersagegebiet einen merklichen Wechsel der Wetterelemente zur Folge hatte oder haben wird, besonders gekennzeichnet:



